



11.10.2004 von Kommunikation & Fundraising THQ

Behandlung von Ess-Störungen

Behandlung von Ess-Störungen
Behandlung von Ess-Störungen: ANAD (Anorexia Nervosa and Associated Disorders, also Anorexie und damit verbundene Erkrankungen) ist eine psychosoziale Beratungsstelle bei Ess-Störungen, sie wurde 1984 als Selbsthilfeinitiative gegründet, angelehnt an ein Konzept aus den USA.

In erster Linie werden dort Beratungsgespräche angeboten, persönlich in München, Dachau und Weilheim, am Telefon, per Post oder E-Mail. Zudem kann man Informationsmaterial anfordern und die Ernährungsberatung nutzen oder die Gruppenangebote in Anspruch nehmen. ANAD ist nicht nur eine Anlaufstelle für Betroffene, sondern auch für deren Angehörige und Freunde. Es gibt beispielsweise Seminare für Eltern von Mädchen und Jungen mit Ess-Störungen. Daneben wird versucht, frühzeitig zu informieren und zu helfen, so dass der Weg in die Ess-Störung gar nicht erst eingeschlagen wird - oder zumindest schneller versucht werden kann, die Richtung wieder zu ändern. Deshalb engagiert sich die Beratungsstelle im Präventionsbereich und hält Fortbildungen und Vorträge zum Thema Ess-Störungen.

Die Homepage www.anad.de wurde jetzt um ein Jugendportal erweitert: www.anad-jugendportal.de. In München wurde eine intensivtherapeutische Wohngruppe "Pathways" eröffnet, die mit ihrem Behandlungskonzept einzigartig ist. Junge Frauen ab 14 Jahren, die an Ess-Störungen leiden, leben in betreuten Wohngemeinschaften zusammen und nehmen an einem intensiven Therapieprogramm teil. So werden die Vorteile ambulanter und stationärer Behandlung kombiniert.